

# Kinderhilfe Fortaleza e.V.



Die Kinderhilfe Fortaleza ermöglicht brasilianischen Kindern aus schwierigen sozialen Verhältnissen seit 1994 eine bessere Zukunft.

Im April 1994 gründeten die Berliner Kinderärztin Dr. Julia Kaethner und ihre brasilianische Freundin Ritinha de Queiroz Barros die Kinderhilfe Fortaleza. Ziel ist es, Kinder im Alter von fünf bis fünfzehn Jahren dabei zu unterstützen, sich durch ihre Schulausbildung eine eigene Zukunft aufzubauen und die sich ihnen bietenden Chancen zu nutzen.

Neben den finanziellen und materiellen Aufwendungen will die Kinderhilfe Fortaleza den Kindern, Jugendlichen und ihren Familien ein konstanter und zuverlässiger Ansprechpartner in jeder Lebenssituation sein. Mit ihrer Arbeit erreicht die Organisation heute mehr als 100 Personen in der Favela Pirambú.



**Kinderhilfe  
Fortaleza e.V.**



# 1 BILDUNG

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Schulausbildung der Kinder und die Bekämpfung des Analphabetismus.



Das brasilianische Bildungssystem bietet jedem Kind einen Schulplatz. Das Bildungsangebot der öffentlichen Grundschulen ist jedoch ungenügend. Der Zugang zur Oberschule bleibt den meisten verwehrt. Unsere Kinder besuchen im Alter von 5 bis 15 Jahren eine Privatschule in der Favela, die eine umfassende Schulbildung sicherstellt. So gut wie allen Schülern gelingt anschließend der Wechsel auf die Oberschule.

# 2 GESUNDHEIT

Im Notfall kommen wir für die medizinische Grundversorgung der Kinder auf und organisieren regelmäßig Besuche beim Zahnarzt.



Die ärmere Bevölkerung Brasiliens ist nur selten krankenversichert. Es mangelt an Gesundheitsaufklärung und -vorsorge. Medikamente müssen privat bezahlt werden und sind für ärmere Menschen wie die Eltern der Kinder häufig unerschwinglich.

# 3 FREUDE

So oft wie möglich versuchen wir, den Kindern unbeschwerte Momente zu ermöglichen und organisieren Ausflüge an den Strand oder ins Kino.



Die Kinder und ihre Familien wohnen in sehr engen Häuschen ohne Kinderzimmer und Platz zum Spielen. Die meisten von ihnen schlafen aus Platzmangel in Hängematten. Soziale Probleme, Kriminalität und Drogen sind in der Favela allgegenwärtig.

# **VIELEN DANK FÜR IHRE SPENDE!**

**Kinderhilfe Fortaleza e. V.  
Bank für Sozialwirtschaft  
Konto: 1274400  
BLZ: 10020500**



*Julia Kaethner*

**Dr. Julia Kaethner, Gründerin und Vorsitzende  
der Kinderhilfe Fortaleza mit Ana Cristina.**

(März 2014)